

NACHHALTIGE BESCHAFFUNGSPOLITIK

Nachhaltigkeit ist von wesentlicher Bedeutung für die RIBE-Gruppe. Wir identifizieren, managen und optimieren stetig die ökologischen, sozialen und ökonomischen Auswirkungen in unserer Lieferkette. Dadurch fördern wir ein nachhaltiges Wirtschaften, tragen zum Umwelt- und Klimaschutz bei und sorgen letztendlich für die Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter und Kunden. Des Weiteren arbeiten wir an der kontinuierlichen Verbesserung unserer Prozesse und Technologien mit dem Ziel einer verbesserten Energie- und Ressourceneffizienz. Wir zeigen soziales Engagement in der Gesellschaft und arbeiten eng mit unseren Stakeholdern und Geschäftspartnern im Sinne einer nachhaltigen Unternehmensausrichtung zusammen.

Unsere Handlungsschwerpunkte sind wie folgt festgelegt:

- **Lieferantenmanagement**
Eine kontinuierliche Verbesserung der Lieferkette ist nur mit Lieferanten möglich, die Aspekte wie Nachhaltigkeit, umweltfreundliche Produktionsmethoden, faire Arbeitsbedingungen und ethische Geschäftspraktiken berücksichtigen. RIBE stellt sicher, dass die Herkunft und die Produktionsbedingungen der Produkte nachvollziehbar sind.
- **Risikomanagement**
RIBE hat Systeme implementiert, die sicherstellen, dass unsere Lieferkette hinsichtlich ESG-Risiken überwacht wird. Unter anderem werden neben Nachhaltigkeitsaspekten auch finanzielle, politische und geopolitische Risikofaktoren einbezogen, um maximale Sicherheit in der Zulieferkette zu gewährleisten.
- **Umweltstandards und Ressourcenschonung**
Wir erwarten die Zertifizierungen nach dem Umweltmanagementsystem ISO 14001, dem Arbeitsschutzmanagementsystem ISO 45001 sowie dem Energiemanagementsystem ISO 50001 von unseren Lieferanten. Liegen diese Zertifizierungen nicht vor, hat dies negative Auswirkungen auf die wiederkehrende Lieferantenbeurteilung.



- **Kommunikation und Überprüfung**
Wir tauschen uns regelmäßig mit Interessensgruppen und Kunden über Anforderungen aus und kommunizieren proaktiv und zielorientiert mit unseren Lieferanten und Geschäftspartnern. Die nachhaltige Beschaffungspolitik wird in der Lieferkette sowie in der gesamten RIBE-Gruppe kommuniziert und ist öffentlich einsehbar. Sie wird regelmäßig überprüft, um ihre Relevanz zu bewerten und kontinuierliche Verbesserungen voranzutreiben. Für alle Lieferanten sind die im RIBE-Verhaltenskodex für Geschäftspartner festgelegten Anforderungen Grundlage unserer Geschäftsbeziehung.
- **Schulung und Sensibilisierung**
Wir bieten regelmäßige Schulungen und Sensibilisierungsprogramme für unsere Lieferanten an, um das Bewusstsein für nachhaltige Praktiken zu schärfen und deren Umsetzung zu fördern.
- **Lebenszyklusbetrachtung**
Bei der Produktentwicklung, der Gestaltung unserer Produktionsprozesse und der Auswahl unserer Lieferanten beachten wir den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte. Produktverantwortung hinsichtlich Schadstofffreiheit, Wiederverwertbarkeit bei der Entsorgung, Rohstoffbezug aus konfliktfreien Ländern und nachhaltigem Design, das den gesamten Produktlebenszyklus berücksichtigt, wird von RIBE als wesentlich identifiziert.

Unsere Forschung und Entwicklung ist angehalten, den Einsatz gefährlicher Inhaltsstoffe auf das absolut notwendige Minimum zu reduzieren. Zudem entwickeln wir Leichtbauprodukte, die sicherstellen, dass gleiche Produkte mit weniger Materialeinsatz hergestellt werden können. Die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, wie z. B. REACH, Konfliktmineralien-Reporting, etc., wird von uns gewährleistet.